

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Bankguth. 23 448, Kassa 164, Aktiv-Hypoth. 575 000, Avale 157 000, Bureau-Utensil. 1, Debit. 1. — Passiva: Kapital-Rückzahl.-Res.-Kto 4340, Meliorat.-Kto 126 213, Meliorations-Res. 70 000, Avale 157 000, Übertrags-Kto 5894, Liquid.-Kto 392 167. Sa. M. 755 614.

Liquidations-Konto: Debet: Verwaltung 45 781, Steuern 53 078, Grundstücks-Unk. 1191, Provis. 4064, Tant. 73 684, Gewinn 392 167. — Kredit: Vortrag 422 229, Grundstücks-Kto 100 041, Hypoth.-Zs. 41 877, Zs. 5819. Sa. M. 569 967.

Kurs: Ende 1902—1903: 134, 132^o/_o, Ende 1904—1908: M. 2575, 1550, 1230, 810, 310, 86 p. Stück. Zugel. M. 7 000 000, hiervon 25./6. 1902 zur Zeichn. bei der Deutschen Bank aufgel. M. 2 000 000 zu 114^o/_o. Erster Kurs 28./6. 1902 120^o/_o. Notiert in Berlin franko Zs., und zwar ab 1904 in Mark pro Stück u. ab 15./4. 1909 abzügl. 140^o/_o = M. 2800 Rückzahl.

Dividende: Nicht verteilt, siehe hierüber Gewinn-Verteilung.

Liquidatoren: Justizrat Dr. Hans Schultz, Baumeister Herm. Hammer, Stellv. E. Bild.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Komm.-Rat Conrad von Borsig, Stellv. Dr. Ludw. Darmstädter, Geh. Justizrat Dr. Ad. Braun, Bank-Dir. Arth. von Gwinner, Berlin; Dir. Friedr. Grumbacher, Charlottenburg; Baumeister Dir. B. Wieck, Grunewald.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Deutsche Bank. *

Neu-Grunewald Akt.-Ges. für Grundstücksverwertung

in Berlin W. 8, Jägerstrasse 70.

Gegründet: 20./7. 1905; eingetr. 16./9. 1905. Letzte Statutänd. 28./10. 1907. Gründer siehe Jahrg. 1906/07. Der Gesellschaft wurde seitens des Forstfiskus ein an die Grunewaldkolonie und den Hundekehlensee anstossendes Gelände von 13 ha 86 a 20 qm für M. 2 287 230 mit der Auflage überlassen, für die Zwecke des Berliner Lawn-Tennis-Turnierklubs den Grund und Boden (höchstens 2¹/₂ ha) für eine Anzahl von Lawn-Tennis-Plätzen auf die Zeit von 30 Jahren ab 1./10. 1905 zur Verfügung zu halten. Die Ges. beabsichtigt, das landschaftlich reizvoll gelegene, nach Südwesten zum Hundekehlensee abdachende Terrain, dessen Baumbestand nach Möglichkeit konserviert werden soll, zu parzellieren, soweit es nicht für die vorerwähnten sportlichen Zwecke Verwendung findet. Inzwischen hat sich ein Konsort. gebildet, welches die Verpflichtung, das Sportplatzgelände nach 30 Jahren der Ges. zurückzugewähren, durch sofortige Zahlung eines Betrages von M. 250 000 ablöste. Zur Abrundung obigen Terrains wurde 1905 ein weiteres an der Douglasstrasse belegenes Grundstück von 4663 qm. Fläche für M. 235 000 erworben, sodass der Gesamtbesitz der Ges. Ende Juni 1906 14 ha 32 a 83 qm = 10 101,45 qR. mit einem Erwerbspreis von M. 2 522 230. Der für Strassen-u. Platzland etc. abzutretende Teil des Terrains beträgt 16,886 qm = 1190,46 qR., sodass der Ges. schliesslich 12 ha 63 a 97 qm = 8910 qR. Netto- u. Vorgartenland bleiben; Erwerbspreis wie oben M. 2 522 230 plus M. 19 770 für Kosten. Die Kosten der Strassenanlage etc. wurden mit M. 541 000 in Aussicht genommen, zus. somit M. 3 083 000, dafür gehen die für den Sportplatz (1671 qR.) vereinnahmten M. 250 000 ab, sodass der gesamte Kaufpreis sich auf M. 2 833 000 stellt, was auf die qR. Bau- u. Vorgartenterrain an regulierter Strasse M. 27,60 für den qm oder M. 391,30 für die qR. ausmacht. Die Versorgung des Ges.-Geländes mit Wasser, Gas u. Elektrizität wurde durch Eingemeindung in die Gemeinde Grunewald gesichert. Für das gesamte Gebiet der Ges. ist die Bebauung mit Ländhäusern zulässig. Im Geschäftsjahre 1907/08 gelangten 2 im Vorjahre 1906/07 verkaufte Parzellen mit einer Gesamtfläche von 237,23 qR. und einem Gesamterlöse von M. 185 318, sowie 4 weiter veräusserte Parzellen von zus. 363,41 qR. mit einem Gesamterlöse von M. 219 869 zur Verrechnung. Der Bestand an Bauterrain, welcher am 30./6. 1907 7240,14 qR. betrug, hat sich sonach um die verkauften 6 Parzellen von zus. (237,23 + 363,41) = 600,64 qR. reduziert auf 6639,50 qR. Gewinn aus diesen Verkäufen M. 172 854,09. 1908/09 gelangten als verkauft zur Verrechnung: a) die in den beiden letzten Geschäftsberichten bereits als begeben erwähnten 6 Parzellen von zus. 1053 qR. mit einem Erlöse von M. 816 075, b) weitere im Berichtsjahre verkaufte 4 Parzellen von 229,97 qR. mit einem Erlöse von M. 136 715, also zus. 1282,97 qR. = M. 952 790, d. h. von durchschnittl. M. 743 pro qR. Es ergibt sich hiernach ein Gewinn auf Grundstücksverkäufe von M. 378 962. Der Bestand an Bauterrain, welcher am 1./7. 1908 sich auf 6639,50 qR. belief, verminderte sich um vorstehend verrechnete 1282,97 qR. auf 5356,53 qR. gegenüber einem ursprüngl. Bestande von 7240,14 qR. Die bisher unter Aktiva geführten Strassenbaukosten, welche sich bis 30./6. 1909 auf M. 421 445 erhöht haben, sowie eine Strassenbau-Res. von M. 80 000 sind, nachdem die Strassenbauten beendet u. in der Hauptsache abgerechnet worden sind, dem Konto Bauterrain belastet worden. Seit dem 1./7. 1909 sind Villengrundstücke mit einem Gesamtflächeninhalt von 305,04 qR. u. einem Gesamterlöse von M. 206 159 verkauft worden.

Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken, insbes. im Grunewald und dessen Umgebung.

Kapital: M. 1 500 000 in 750 Aktien à M. 2000.

Hypotheken: M. 853 088 zu 4^o/_o.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5^o/_o zum R.-F. (bis 10^o/_o des A.-K.), der Überschuss wird, soweit er der Ges. bar zur Verfüg. steht und nach dem Ermessen des A.-R. zum weiteren Geschäfts-